

AMT UNTERSPREEWALD



Gemeinde: Schönwald

Datum der Sitzung:

Tagesordnungspunkt:

öffentlich nicht öffentlich Dringlichkeit

Beratungsgegenstand: Wahl eines 1. Stellvertreters der Gemeinde Schönwald in die Verbandsversammlung des Märkischen Abwasser- und Wasserzweckverbandes (MAWV)

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Neumann - HA	33-2024	17.06.2024

A. Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Herr/Frau wird als 1. Stellvertreter der Gemeinde Schönwald in die Verbandsversammlung des Märkischen Abwasser- und Wasserzweckverbandes (MAWV) entsandt.

Begründung der Beschlussvorlage:

Gemäß § 5 Abs. 1 der Verbandssatzung des Märkischen Abwasser- und Wasserzweckverband (MAWV) entsendet jedes Verbandsmitglied einen Vertreter in die Verbandsversammlung, wobei sich die Zahl der Stimmen des Mitglieds nach der Einwohnerzahl der zugehörigen Ortsteile bestimmt (eine Stimme pro angefangene Tausend Einwohner).

Die Gemeinde Schönwald kann, da sie für den Ortsteil Waldow/Brand Mitglied im MAWV ist, einen Vertreter in die Verbandsversammlung entsenden, der über eine Stimme verfügt.

Zur Absicherung bei Verhinderung sollte ein erster und zweiter Stellvertreter gewählt werden.

Für die Wahl finden §§ 39 ff Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbKVerf) Anwendung.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Die Mittel stehen bei dem Produktsachkonto: _____ im _____ i. H. von _____ € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt _____ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : _____ € einmalig
_____ € jährlich
_____ keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart Ja Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto _____ in Höhe von _____ €
noch verfügbare Mittel _____ €
Vergabevorschlag _____ €.

Anlagen

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ortsvorstehers:

Anhörung war erforderlich

- Ja Nein
- Stellungnahme liegt anbei
- Stellungnahme lag bei Versendung nicht vor

Datum

Unterschrift der/des zuständigen FA-Leiterin/s:
Neumann - HA

C. Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt:

- nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage oder Ablehnung der Beschlussvorlage

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22 BbgKVerf nicht teilgenommen:

--	--	--

Sichtvermerk/Datum:

Amtsleiterin/ Amtsleiter	Amtsdirektor	Vorsitzende/r der Gemeindevertretung
--------------------------	--------------	--------------------------------------